



Systemanforderungen für SCC-CAD 4.1

Es werden generell nur IBM-kompatible PC-Systeme mit Microsoft Windows®-Betriebssystemen unterstützt. Nicht IBM-kompatible Systeme (beispielsweise Apple ®) werden generell nicht unterstützt.

Unterstützte Betriebssysteme

Folgende Microsoft Windows®-Betriebssysteme werden unterstützt:

- Microsoft Windows 10 ® nur 64-Bit Versionen (außer Windows 10 Mobile®)
- Microsoft Windows 11 ® nur 64-Bit Versionen (außer Windows 11 Mobile®)

Es werden generell nur deutschsprachige Versionen von Microsoft Windows ® unterstützt und nur die oben aufgeführten Betriebssysteme. Unter älteren Betriebssystemen kann das Programm nicht gestartet werden.

Es werden keine virtualisierten Umgebungen (VM) unterstützt. Bei Nutzung kann es zu unvorhersehbaren Fehlern führen.

Hardwareanforderungen

Allgemeine Anforderungen:

- 4 GB freier Festplattenspeicher oder mehr (siehe Punkt Festplatten-Kapazität)
- Monitor mit einer Auflösung von mind. 1920 x 1080 Bildpunkten, höher empfohlen
- Grafikkarte mit 2 GB dedizierten RAM
- Hauptprozessor mit 3,3 GHz und 4 physische Kerne oder mehr
- 8 GB DDR4 RAM oder mehr
- .NET-Framework 8

Festplatten-Kapazität

Die Angabe von min. 4 GB ist ein geschätzter Wert, ausgehend vom Speicherplatz-Bedarf des Programmes (ca. 800 MB) und einer größeren Anzahl von Projekten bzw. Zeichnungen. Dieser Wert kann eventuell durch Bearbeiten sehr vieler Zeichnungen (bzw. im Laufe der Zeit) natürlich auch überschritten werden.

Online-Zugang

Für die Verwendung von Programm-Funktionen wie beispielsweise den Links zu Fachhilfen oder der Online-Fernwartung wird natürlich eine bestehende Internet-Verbindung benötigt.

Allgemeiner Hinweis

Die aufgeführten Hardware-Anforderungen stellen nur die Minimal-Empfehlung für produktives Arbeiten dar. Leistungsfähigere Systeme sind immer sinnvoll. Speziell die Empfehlungen für die Größe des Arbeitsspeichers (RAM) sind eher als (sinnvolle) Untergrenze zu betrachten. Die Software ist im Prinzip zwar auch auf langsameren Systemen lauffähig, ein durchgehend zufriedenstellendes und produktives Arbeiten ist dann aber unter Umständen nicht immer möglich (beispielsweise beim Bearbeiten sehr großer - oder DXF-Dateien).